

Kreisliga A Warburg:

## Spitzenspiel in Scherfede

Scherfede/Gehrden (hakt). Zumindest eine Vorentscheidung wird an diesem Wochenende in Sachen Aufstieg in die Bezirksliga fallen. Der Tabellenzweite SuS Gehrden-Altenheerse gastiert beim Spitzenreiter SV Scherfede. Sollte es ein Unentschieden geben, womit allerdings keine der beiden Parteien rechnet, wird die Entscheidung noch einmal vertagt, im Falle eines Sieges einer der beiden Kontrahenten aber scheint der Zug für den anderen abgefahren.

„Gewinnt Scherfede ist alles klar, gewinnen wir, stehen unsere Chancen wieder recht gut, allerdings haben wir auch noch das schwere Auswärtsspiel in Germete“, so Gehrden's Trainer Kasperkowiak.

Die Aufgabe in Scherfede geht er aber recht zuversichtlich an, denn die Auswärtsbilanz des SuS kann sich sehen lassen. „Wir haben unsere Punkte in den Heimspielen gegen die Kellerkinder Wormeln und Scherfede II abgegeben“, sagt der SuS-Coach, der vielleicht auf Martin Rehermann verzichten muß. Dennoch rechnet er mit einem 2:1-Sieg seines Teams.

Auch Scherfedes Trainer Martin Marx gibt sich optimistisch. Der Trainer der Westfalia hat alle Spieler an Bord, auch das Selbstvertrauen ist nach den jüngsten hohen Siegen in Ordnung: „Gehrden ist sicher ebenso stark wie wir, aber ich tippe mal auf einen 4:1-Sieg für uns. Insgesamt hoffe ich, dass es ein gutes Spitzenspiel wird, weil solche Spiele nicht immer halten, was sie im Vorfeld eigentlich versprechen“.



Fällt morgen die Vorentscheidung in der Kreisliga A ? Scherfedes Torjäger Ali Taberkent will seinem Team im Spitzenspiel gegen Gehrden/A. zu drei Punkten verhelfen.

Foto: Hoppe